



Liebe Mitglieder, liebe Taubenfreunde und Taubenfreundinnen,

hier findet ihr ein paar Neuigkeiten aus dem zurückliegenden Monat März 2024. Wir hoffen, ihr hattet schöne Feiertage!



1. **Casa Franz**
2. **Erinnerung für unsere Mitglieder**
3. **PayPal**
4. **Eine ganz besondere Rettung**
5. **Zu guter Letzt**

1. Casa Franz – Bericht unserer Koordinatorin

Im letzten Newsletter berichteten wir von den Vorbereitungen für unsere Auswilderungsvoliere im Franziskustierheim, Casa Franz.

Kürzlich erreichte uns ein Bericht der Koordinatorin Angela, in dem sie erklärt, wie der aktuelle Stand ist.

Casa Franz - Ein Auswilderungsprojekt des Hamburger Stadtaubenvereins (HST) für Tauben, die vor ihrer Auswilderung noch etwas Flugtraining benötigen.

Hierbei geht es im Wesentlichen um Stärkung der Muskulatur, Balance, Anpassung an das Wetter sowie Sozialisation der Tiere. Ich bin glücklich und dankbar für das Vertrauen des HST, Casa Franz koordinativ betreuen zu dürfen. Die Eröffnung fand am Sonntag, dem 10. März 24 statt. Erste gesunde Tauben wurden nach einem tierärztlichen Gesundheitscheck aus unseren Pflegestellen für eine vorübergehende Zeit in eine Voliere des Franziskus Tierheims eingesetzt. Jede Taube hat ihren eigenen Steckbrief mit Alter, Fundort, Charaktereigenschaften. Die Betreuung der Volieren erfolgt ausschließlich durch Ehrenamtliche. Wir sind zuständig für das Einsetzen weiterer Tiere und tragen auch die Verantwortung für die Gesundheit der Tiere, bis sie – meist an ihren Fundorten - ausgesetzt werden (müssen). Derzeit ist die Voliere voll belegt, und wir haben bereits für die nächsten Monate eine lange Warteliste. In der Startphase wollen wir zunächst die Anzahl der Vögel relativ geringhalten und an Erfahrung mit diesem Modell gewinnen, bevor wir das Projekt vergrößern.

Kriterien

Jungvögel, die z.B. aus ihren Nestern gefallen sind oder an ungünstigen Standorten aufgelesen wurden wie Bahnhöfen (auch Gleisvögel), Parkhäusern, Brücken und auch Tiere aus Vergrämungen. Ebenso adulte Tiere, die nach z.T. schweren Verletzungen in den Pflegestellen über Wochen und Monate gesund gepflegt wurden und die gestärkt wieder in ihre angestammten Schwärme integriert werden sollen.

Einsetzen /Auswilderung: Regionales Vorgehen: Die Tiere werden von Pflegestellen aus der Umgebung angemeldet und auf eine Warteliste gesetzt. Ebenfalls werden Brennpunkte der Region bevorzugt berücksichtigt. Wichtig: Gesundheitscheck vor dem Einsetzen inklusive Flotation (Beleg v. TA ist vorzulegen). Die Auswahl der Tiere erfolgt - jeweils mindestens im Vieraugenprinzip - nach Fundort und Umständen als auch dem Grad ihrer Reife/ des Ausheilens ihrer Verletzungen. In der Zeit ihres Aufenthaltes wird täglich nach ihnen geschaut, und sie werden sowohl beim Einsetzen als auch vor der anstehenden Auswilderung gründlich gecheckt. Wir achten natürlich ebenfalls auf das Alter, die gesundheitliche Verfassung, die Konstitution und mögliche Verpartnerungen. Das Gesamtbild wird von der Pflegestelle, einer erfahrenen Person aus einer Schlag-Betreuung (ggf.



Hamburger Stadtauben e.V.

tierärztl. Beratung) und mir beurteilt. Die Betreuung/Verantwortung obliegt für die Gesamtdauer des Aufenthaltes den jeweiligen Pflegestellen.

Ziele

Nach dem behutsamen Start des Projektes wollen wir unseren Pflgetauben eine angemessene Auswilderung ermöglichen. Dies entlastet mittelfristig unsere Pflegestellen, und es kann durch den relativ höheren Durchsatz unter dem Strich mehr Tieren geholfen werden. Nach gewisser Anlaufzeit kann über weitere Ausrichtungen nachgedacht werden, zB. Bereitstellung junger Tauben als Lockvögel für die 6 neuen Schläge, Beobachtung unserer Tauben durch Peil- Sender in den Ringen.

Dank

Mein besonderer Dank geht an Elisabeth P. für das „Start-up“, an das Franziskus Tierheim (daher Casa Franz) für die Bereitstellung der Volieren, an Horst Thomas für das taubengerechte Holz-ambiente sowie an Claudia V., Morgane, Martina und Marion, die mir unkompliziert und vertrauensvoll die Koordination des Vorgehens sowie des Konzeptes ermöglicht haben und die für eine kurzwegige, unbürokratische Kommunikation mit dem Vorstand stehen. In meiner Abwesenheit stehen mir Jessica und Erni tatkräftig zur Seite. Alle anderen zuverlässigen Unterstützerinnen an dieser Stelle aufzuführen, würde den Rahmen sprengen, aber: ein richtig tolles ambitioniertes Team, das „alles für seine Tauben“ tut!

Ganz herzlichen Dank, liebe Angela!



2. Erinnerung für unsere Vereinsmitglieder

Der Monat März ist zu Ende gegangen, der *Mitgliedsbeitrag* fällig (Jahr: 30,-€ Einzelperson, 50,-€ Paar), bitte denkt daran, ja? Wer momentan eine schwierige Zeit hat, kann sich gern bei uns melden – wir finden schon einen Weg.



Hamburger Stadtauben e.V.

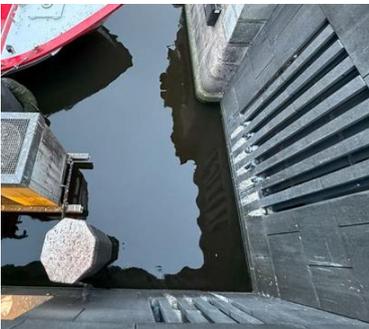
Unsere außerordentliche Mitgliederversammlung zur Wahl eines neuen Vereinsvorstands findet am 20.4.2024 statt. Die Einladung mit der vorläufigen Tagesordnung ging euch bereits zu. Rechtzeitig vorher erhaltet ihr noch die endgültige Tagesordnung.

3. PayPal

Ab Mitte März machte PayPal uns große Sorgen. Spenden wurden nicht angenommen und wir konnten nicht über das eingegangene Geld verfügen. Nach einigen langwierigen Kontakten mit PayPal und dem Hochladen diverser Vollmachten und Unterlagen war PayPal endlich zufrieden. Am Ostermontag erhielten wir Nachricht, dass nun alles in Ordnung sei. Warum dies einige Monate nach Inbetriebnahme unseres PayPal-Kontos geschah, bleibt im Dunkel.

4. Eine ganz besondere Rettung

Unsere Taubenengel haben ihre Augen überall. Kürzlich fielen besonders ungünstig gelegene Nester auf: direkt an der Binnenalster, knapp oberhalb des Wassers. Flugversuche von Jungtieren könnten direkt ins Wasser führen. So machten sich zwei Taubenengel mit einem Tretboot auf den Weg und sicherten zwei Jungtiere. Es muss dort jedoch eine langfristig tragbare Lösung her.



5. Zu guter Letzt



„Wahrlich ist der Mensch der König aller Tiere, denn seine Grausamkeit übertrifft die ihrige.“

(Leonardo da Vinci; italienischer Maler, Bildhauer, Architekt, Anatom, Mechaniker, Ingenieur und Naturphilosoph. Er gilt als einer der berühmtesten Universalgelehrten aller Zeiten, 1452 bis 1519)

Wir freuen uns sehr über den Frühlingsbeginn und senden herzliche Grüße, eure
Dirk Schattner, Petra Niemeier, Morgane Dziubek, Martina Born, Mirjam Schwolow, Claudia Voß
und Lea Caradonna

Facebook: <https://www.facebook.com/hamburgerstadtauben/>

Instagram: <https://www.instagram.com/hamburgerstadtauben/>

Newsletter online: <https://www.hamburgerstadtauben.de/newsletter/> (bald auch dieser)

Patenschaft: <https://www.hamburgerstadtauben.de/unterstuetzung/patenschaft/>

Unsere Spendenkonten:

Hamburger Stadtauben e.V.

IBAN DE44200505501244131619

BIC HASPDEHHXXX

Paypal: hilfe@hamburgerstadtauben.de